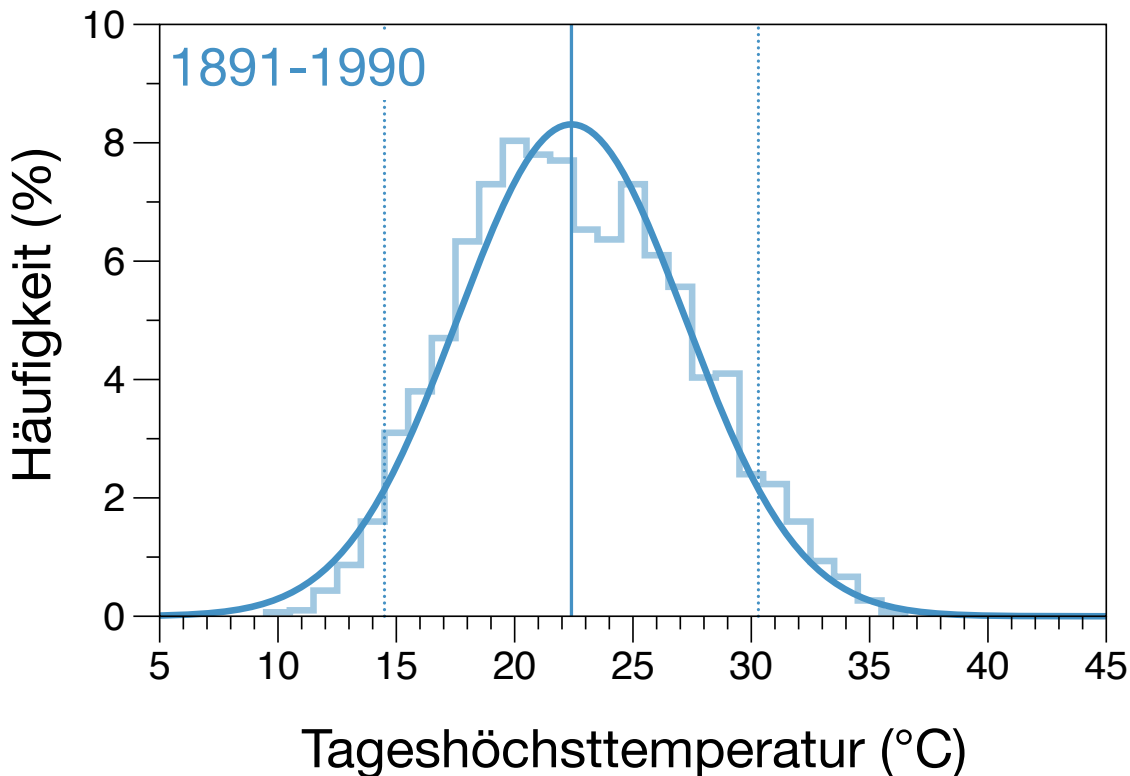


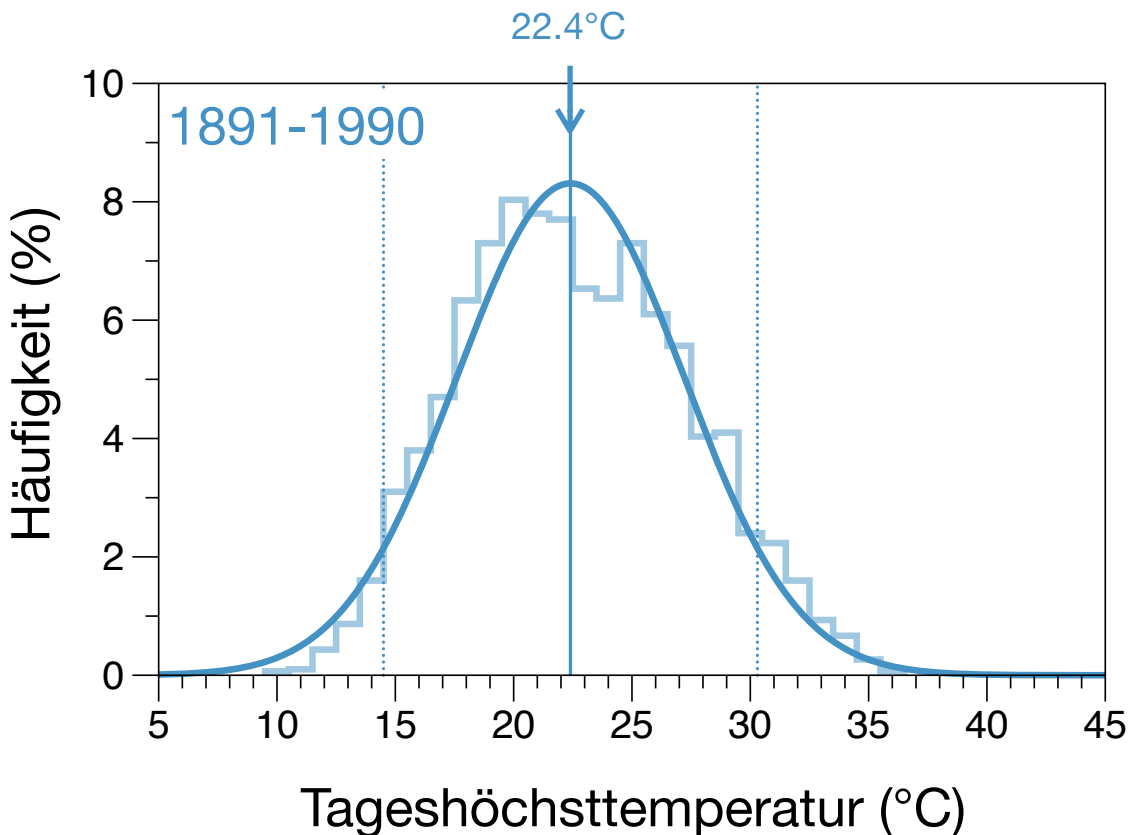
**Warum die globale
Erhitzung zu mehr
Hitzewellen führt**

Messungen der Tageshöchsttemperatur
von Jena im Juni in den letzten 100 Jahren
zeigen eine einfache Häufigkeitsverteilung

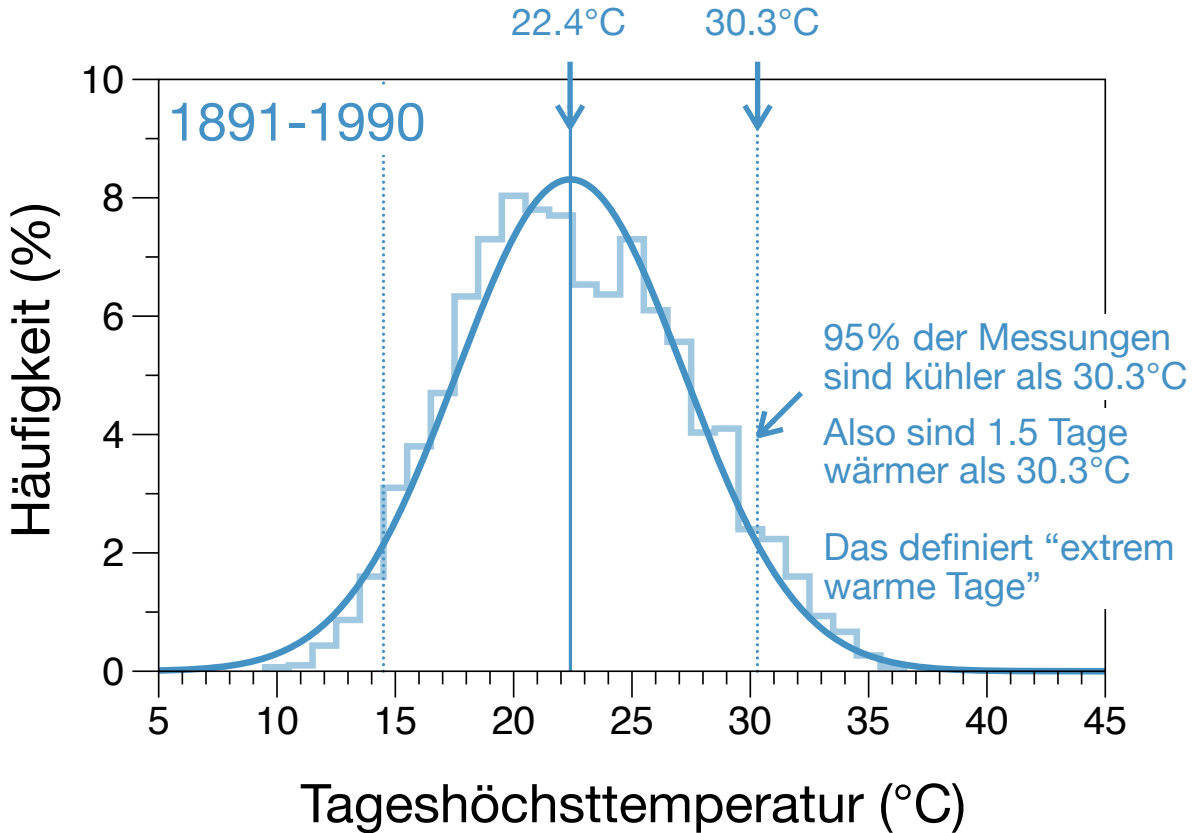


Daten: DWD Wetterstation "Jena Sternwarte" (ID 2444)

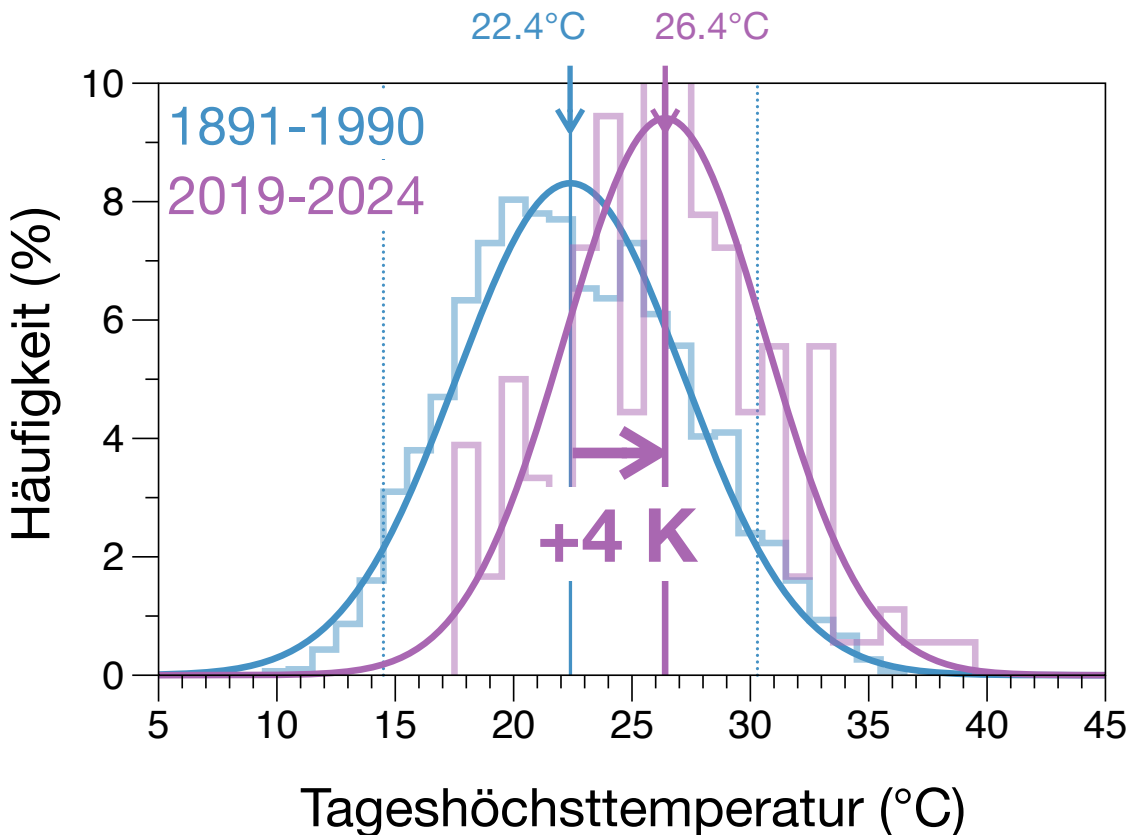
Im Mittel erreichte die Tageshöchsttemperatur im Juni etwa 22.4°C



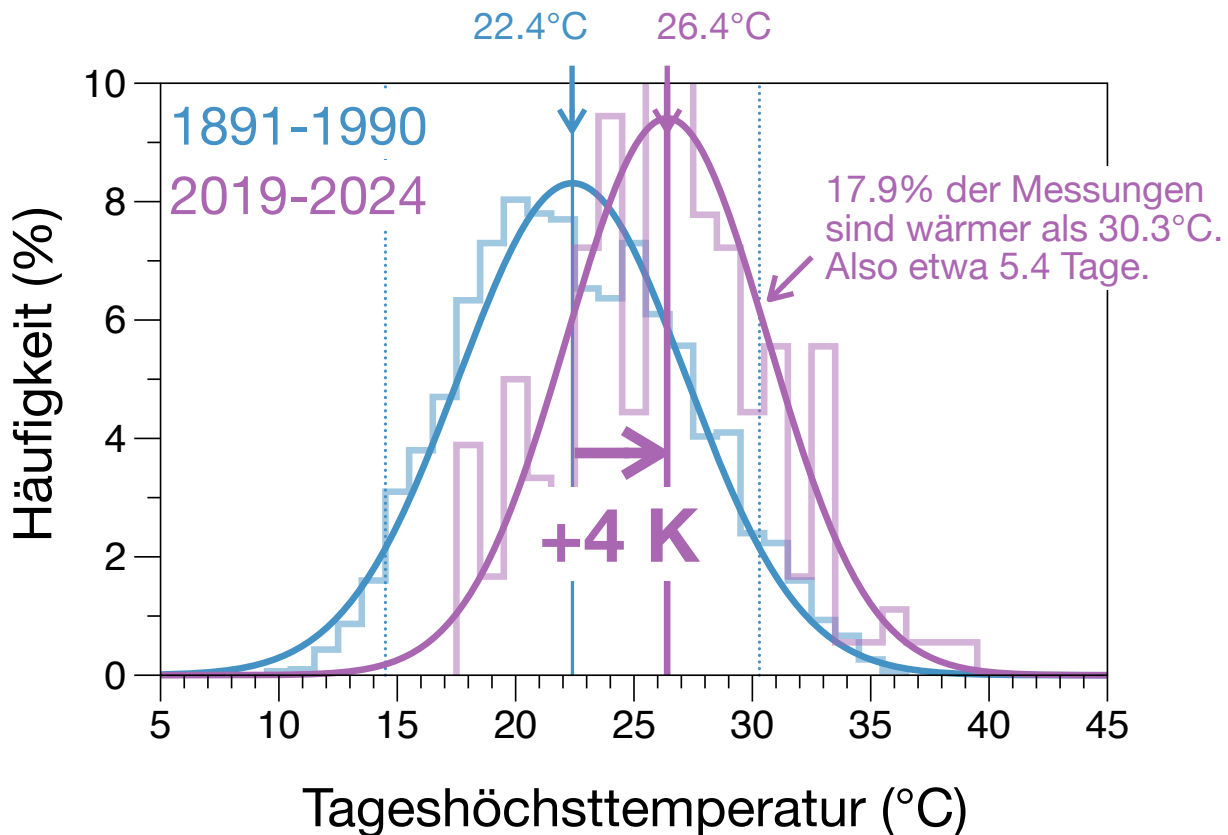
Extrem warme Tage können wir als 5% der wärmsten Tage definieren. Das sind Tage im Juni mit über 30.3°C.



In den Jahren 2019-2024 war es in Jena im Mittel 4 Grad wärmer - am Nachmittag war es im Mittel 26.4 °C.

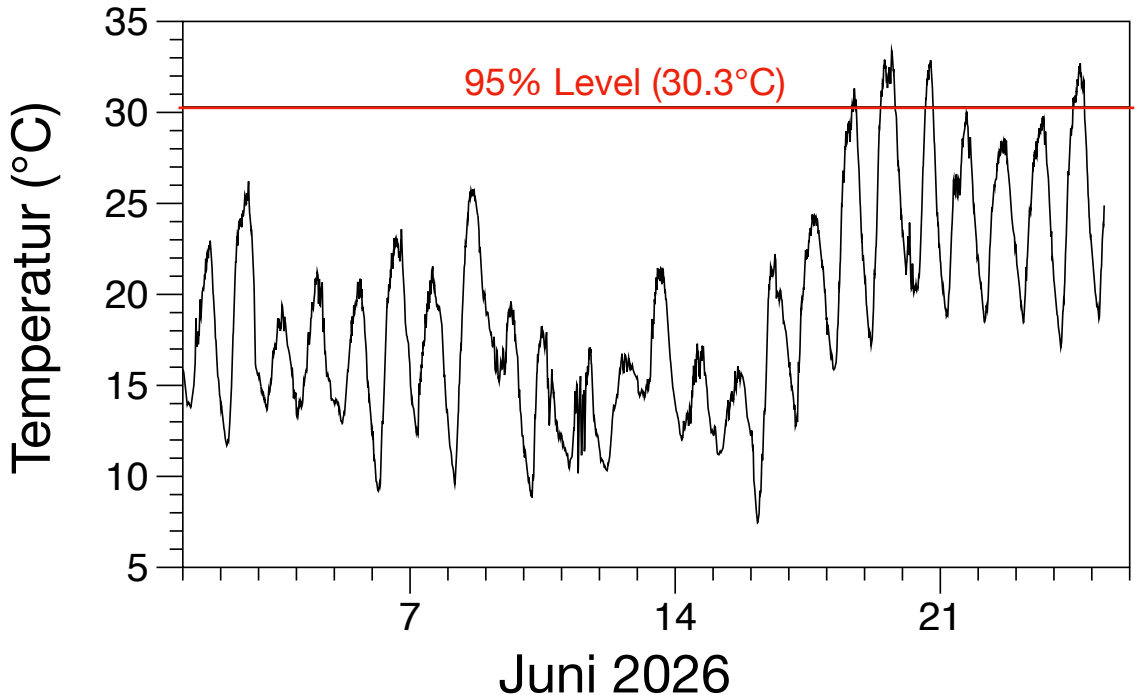


Jetzt sind etwa 18% der Tage wärmer als 30.3°C, also an etwa 5 - 6 Tagen im Juni.



Im Juni 2026 waren bereits 4 Tage über 30.3°C.
Für 25.06.-28.06. sind Tageshöchsttemperaturen
weit über 30°C vorhergesagt.

Also insgesamt 8 Tage über 30.3°C!



Also:

**Die globale Erhitzung
verschiebt
Temperaturverteilungen,
weshalb die Häufigkeit
von extrem warmen
Temperaturen
besonders stark
zunimmt.**